

Maria Theresia
von Gottes Gnaden Rö-
mische Kaiserinn, Wittib, Kö-
niginn zu Hungarn, Böhheim, Dalmatien,
Croatien, Slavonien, &c. Erz-Herzoginn zu
Desterreich, Herzoginn zu Burgund zu Steyer,
zu Kärnten, zu Crain, Großfürstinn zu Sieben-
bürgen, Markgräfinn zu Mähren, Herzoginn zu
Brabant, zu Limburg, zu Luzenburg, und zu
Geldern, zu Würtemberg, zu Ober- und Nieder-
Schlesien, zu Mayland, zu Mantua, zu Parma,
zu Plazens, und Quastalla, Fürstinn zu Schwa-
ben, gefürstete Gräfinn zu Habsburg, zu Flan-
dern, zu Tyrol, zu Hennegau, zu Kyburg, zu
Görz, und zu Gradisca, Markgräfinn des Heil.
Röm. Reichs, zu Burgau, zu Ober- und Nieder-
Lausniz, Gräfinn zu Namur, Frau auf der Win-
dischen March und zu Mecheln &c. verwittebte Her-
zoginn zu Lothringen, und Barr; Großherzoginn
zu Toscana &c. &c.

Entbieten allen und jeden Unsern nachgesetzten geist- und welt-
lichen Obrigkeiten, wie auch allen andern Landes-Insassen,
Unterthanen und Getreuen, was Würde, Stands, Amts oder
Wesens die in diesem Unserm Erzherzogthume Desterreich un-
ter der Enns sind, insonderheit aber allen denen, welche Stärb
und

J1304-A

